

[Luftangriff der Russischen Föderation: 12 Angriffsdrohnen zerstört](#)

11.09.2023

In der Nacht zum 11. September haben russische Truppen das Territorium der Ukraine angegriffen und dabei 12 Angriffsdrohnen vom Typ Shahed-136/131 und Lenkraketen zweier Typen eingesetzt. Dies teilte das Luftwaffenkommando der Streitkräfte der Ukraine mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der Nacht zum 11. September haben russische Truppen das Territorium der Ukraine angegriffen und dabei 12 Angriffsdrohnen vom Typ Shahed-136/131 und Lenkraketen zweier Typen eingesetzt. Dies teilte das Luftwaffenkommando der Streitkräfte der Ukraine mit.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Feind Drohnen in Richtung der Regionen Saporischschja und Dnipropetrowsk aus südöstlicher Richtung (Jeisk, Primorsko-Achtarsk RF) abgeschossen hat.

An der Abwehr des Angriffs waren Flugabwehrraketeneinheiten, Kampfflugzeuge und mobile Feuergruppen beteiligt.

„Als Ergebnis der Kampfhandlungen von Kräften und Mitteln der Luftwaffe in Zusammenarbeit mit der Luftabwehr anderer Komponenten der ukrainischen Verteidigungskräfte wurden 12 Shahed-136/131 in den Regionen Saporischschja, Dnipropetrowsk und Mykolajiw sowie ein unbemanntes Luftfahrzeug nicht näher bezeichneten Typs zerstört“, betonte das Militär.

Darüber hinaus setzte der Feind in der Region Dnipropetrowsk taktische Luftfahrzeuge ein und feuerte X-31P Anti-Radar-Raketen und Ch-59 Lenkraketen von Su-34/Su-35 Flugzeugen ab.

Vorläufig gab es keine Verletzten, die Informationen werden derzeit geklärt.

Zuvor meldete die regionale Militärverwaltung in Dnipropetrowsk, dass es infolge eines Raketenangriffs auf Krywyj Rih zu einem Brand gekommen sei. In der Gemeinde Grechanopodov sind Privathäuser beschädigt worden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 225

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.